

15. Deutscher Perl-Workshop

Feedback & Empfehlungen

Ein Ergebnis von

**Deutscher Perl-Workshop
& YAPC Conference Surveys**

Table of Contents

Einleitung.....	3
Bewertung der Konferenz.....	4
Für die Organisatoren des Deutschen Perl Workshops 2013.....	6
Für zukünftige Organisatoren.....	7
Copyright & License.....	9

Einleitung

Dieses Dokument enthält die Kommentare der Teilnehmer des 15. Deutschen Perl Workshops aus den Freitextfeldern der Evaluation nach Beendigung des Workshops. Jeder Evaluationsbogen hatte die Option für den Teilnehmer, Vorschläge für zukünftige Veranstaltungen und Feedback zum 15. Perl Workshop abzugeben.

Bei dieser Evaluation ist zu berücksichtigen, dass jedermanns Zeit und Aufwand für die Konferenz unentgeltlich war. Wir führen die Veranstaltungen durch, weil Programmieren in Perl uns Spaß macht und wir der Community etwas zurückgeben möchten. Alle Organisatoren haben einen Hauptberuf und sind in der glücklichen Lage, Partner und Familien zu haben, die bereit waren, auf sie für mehrere Nächte zu verzichten, damit die Veranstaltung organisiert werden konnte. Unser Dank gilt ihnen :)

Nicht alles läuft immer nach Plan und die Herausforderungen einer technischen Veranstaltung für 50 – 100 Teilnehmer sind nicht immer frustfrei für die Organisatoren. Die folgenden Kommentare erlauben es hoffentlich, einen Blick auf die Anstrengung zu bekommen, die nötig ist, um einen Workshop zu organisieren. Unser Dank gilt allen denjenigen, die ihr Feedback abgegeben haben. Diese Rückmeldung ist sehr willkommen und wird uns helfen, die Veranstaltung in Zukunft weiter zu verbessern.

Bewertung der Konferenz

Nachdem die Teilnehmer die Konferenz bewertet haben, fragt die Evaluation, ob weitere Bemerkungen bei Bewertungen von «Sehr Zufrieden» oder «Sehr Unzufrieden» abgegeben werden möchten.

- - Ich liebe / sammle Computerspiele, damit hat die Location für das SE genau meinen Geschmack getroffen - Die Verpflegung war qualitativ und quantitativ sehr hoch
- Beim Mittagessen wurde nicht richtig an anderen Diäten gedacht. Das ohnehin zu wenig vegetarische Angebot wurde auch von Nicht-Vegetariern konsumiert, dadurch gab's weniger fuer Vegetarier.
- Beschreibt, was "BOFs" ist!
- Die Verpflegung war exquisit und fast schon etwas zu viel :-). Die Organisatoren hatten alles im Griff und konnten auch spontan auf fehlenden Vortragende reagieren. Das "Social Event" war der Knaller!
- die Webseite ist grottenschlecht
- Einige Vorträge waren akustisch nicht optimal verständlich und / oder mit wenig rhetorischem Geschick vorgetragen. Das Auftreten mancher Speaker hätte etwas dezidierter sein können. :) Vorschlag: Speaker's Training, zum Beispiel von Damian am Tag vor der Konferenz.
- Es war ein runder Workshop, der einerseits gut organisiert, andererseits auch Freiheiten enthielt. Großes Kompliment an die Orga, dieser Workshop hat gerockt.
- Es war sehr gut organisiert. Es gab zu wenig Perl 6. Das Essen war sehr gut. Alle Leute waren sehr freundlich. Berlin, die duftende Stadt!
- Extremely well organized, fun workshop. Thank you very, very much!
- Great venue, great people, superb social event, flawless organization. Act is a little old fashioned. Payment information was a disaster.
- I was impressed that the "no tea" situation was rectified so rapidly. For future (non) reference, at least 4% of the GPW attendees drink tea (including one very good regular speaker)
- Ich denke es hätte nicht viel besser laufen können.
- sehr gute Organisation, nur Zahlungsregistrierung war etwas verwirrend
- Verpflegung/Service: Ich hatte nicht erwartet, daß im Preis so leckere Snacks und die recht große Auswahl an Getränken enthalten ist. Organisation: Es lief aus meiner Sicht/für meine Person alles reibungslos. Mir fällt jetzt nichts ein, was organisatorisch verbessert werden könnte.
- Webseite und Wiki hatten das allermeiste dabei. Registrierung/Payment werden womöglich schon auf dem Frankfurter Perl Workshop/Hackathon 2013 gefixt, habe ich gehört. Die Vorträge waren, wie sie hätten sein sollen. Der Zeitplan war perfekt straff, ohne dass das zu Verlusten führte. Die größeren BOFs habe ich leider verpasst, aber die scheinen erfolgreich verlaufen zu sein -> Propaganda.pm ... dafür ergaben sich für mich viele ungeplante Basteleien + Diskussionen, zuletzt auch noch auf der Heimreise. Das Abendessen im Computerspielmuseum war der Hammer ^W^W ein Highlight, über das noch viel geredet wird. Veranstaltungsort + Verpflegung/Serviceerpflegung waren bestens! Die Organisatoren hatten alles anscheinend ganz easy im Griff, es lief alles reibungslos ab, es war an wirklich alles gedacht (Orgas mit Fahrkarten für vergesslichen Teilnehmer im U-Bahnhof, Ein Berlin.pm-er der mir den Koffer bis zur S-Bahn getragen hat!!!). Daraus folgt ein Eins-A-Gesamteindruck. Preisgünstig ohne Frage - auch Dank der vielen tollen Sponsoren.
- Would like to see more talks about main-stream modules, like Moose, to educate the less experienced programmers. Also, there could be more and shorter talks, to improve the

interaction between participants.

Für die Organisatoren des Deutschen Perl Workshops 2013

Im letzten Teil der Evaluation fragten wir "Haben Sie Anmerkungen speziell für die Organisatoren?"

- 1. leider geil. 2. leider geil.
- Alles war sehr gut organisiert. Ich war sehr positiv ueberrascht von die Vorträge.
- alles wunderbar, nur vielleicht weg zu den klos besser ausschildern :)
- Danke!
- Danke!!
- Danke, es war wunderbar. Schade das es fast kein Perl 6 gab.
- Danke, ihr wart geil!
- Die Zwischeninformationen waren etwas dürftig. Geplante Umbaupausen (5min) wären glaube ich hilfreich gewesen.
- Haben wir doch toll gemacht :o)
- Saubere Leistung, ihr habt Urlaub verdient! :-)
- Sehr genial! Kaffee war immer ausreichend da - Location toll, Orga toll.
- Sie haben eine tolle Veranstaltung organisiert. Vielen Dank!!!
- Super gemacht!
- Super!
- Super! Vielen dank!
- The wraps were great.
- Twitterhashtag und -Wall war eine tolle Idee.
- VIELEN DANK!!! Falls ihr Videos veröffentlicht, nehmt bitte nur solche, die überzeugend vorgetragen waren. Es bringt nichts ein Video öffentlich zu machen, auf dem ein Geek etwas ins Mikro (oder nicht ins Mikro oder beides) nuschelt. ;-)
- Zu wenig Stromanschluesse fuer Laptops und gar keine Beschriftung/Trennung vom vegetarischen Essen, ansonst war der Workshop ein Erfolg! Die Atmosphaere, die Leute, die Vortraege, die Geschenke, der Veranstaltungsort und insbesondere das Social Event waren super!

Für zukünftige Organisatoren

Im letzten Teil der Evaluation fragten wir die Teilnehmer "Haben Sie Ideen zur Verbesserung (Bitte mit Beispielen soweit möglich)?"

- Zureichen eines Saalmikrofons bei Fragen.
- - bedruckt die Namensschilder beidseitig
- - benutzt nach Möglichkeit Headsets anstelle von Handmikrofonen
- Bitte kopiere soviel wie möglich von diese Organisatoren. Mache eine größere Liste von Restaurants in die Gegend wo man gut essen kann. Es gab eine gute Liste, aber es kann noch besser.
- Bitte zukünftig mehr Schulungen, Hands-On, Learning (ist ja ein Workshop) - dann kommen auch mehr Firmen-Teilnehmer. Bitte nicht einfach jeden Talk akzeptieren. Da waren in den letzten Jahren zu viele Schnarchnasen und inkompetente Quassler dabei.
- Da Fleischesser offensichtlich auch vegetarisches Essen gerne konsumieren, koennte man vielleicht nur noch vegan oder zumindest vegetarische Mittagsspeisen anbieten.
- eigeninitiative von teilnehmern vielleicht noch etwas fördern
- Ein Headset oder Ansteck-Mikrofon wäre eine große Erleichterung. Das akustisch schwache Mikro zum Selbsthalten war besonders für Ungeübte ein Hindernis. Auf die Projektionsfläche sollte nicht zu viel Tageslicht einstrahlen. Gedruckte Programme (für Menschen ohne WLAN-Endgerät) sollten von Anfang an ausliegen.
- get lots of sponsoring, invite VIP speakers
- Ich fände es für die Abstracts gut ein Template zu haben. Beispielsweise als github repo oder zip zum Runterladen. Sowas gab es, aber doch recht spät. Ich fände es toll wenn die Vortragenden den Beispielcode in einem zentralen Workshop repo zur Verfügung stellen würden.
- Leider waren ein paar Vorträge sehr schwer zu verstehen. Evtl. würde ein Mikrofon helfen, das die Vortragenden nicht mit der Hand halten müssen, und nicht zu weit weg vom Mund halten können (Headset/Kopfbügelmikrofon)? Der Abstand zwischen den Stuhlreihen war sehr eng bemessen, so dass man mit Taschen/Rucksäcken nur sehr wenig Platz hatte und die Sitzposition kaum verändern konnte. Tische wären großartig gewesen.
- Mikros zum in der Hand halten sind muehsam, weil die Speaker dann nie reinsprechen. Besser ein headset oder so ein anklipp-ding
- Nein.
- neutralere T-Shirt Farben, keine knalligen Farbtöne
- Schedule als kompaktes PDF bitte Homepage Software ins Web 2.0 portieren, vielleicht Usability checken
- Siehe oben: Qualität Vorträge verbessern.
- Stabiles WLAN
- Tea please. :-) And real milk (like Berlin), not half-and-half or coffee creamer. (Yes, I'm biased. And Berlin got it spot on) Could you publish the outline of the schedule as early as possible (ie we intended to start about XX:XX on the first day, and finish about YY:YY on the last day)? I'm hoping that this is possible, before the exact talks are accepted or scheduled. That way, it's possible to decide about booking travel in advance, when it's cheaper. Particularly, on can figure out whether one take an overnight train to or from the workshop. The start at 10:30 on the first day was useful, in that it offered travel flexibility. Also, I much preferred the single track, fewer gaps, longer days schedule of Berlin to the two-track, gaps, short days schedule of Erlangen.
- technical equipment, especially microphones for untrained speakers
- The use of the microphone / PA was very bad throughout. For most presenters, the

microphone was not needed. If the microphone was needed for audio recording, it should have been a small, pinnable microphone.

- unbedingt Kopfbügelmikrofon verwenden (zur besseren Verständlichkeit der Vortragenden)
- Versuchen, noch interessantere Vorträge zu bekommen.
- Vielleicht ist dies eher ein Thema für Propaganda.pm, aber trotzdem: Die Veranstaltung sollte mehr auf Einsatz von Perl in Unternehmen ausgerichtet sein, wenn Perl Auftrieb bekommen soll.
- Zeitpläne für den Tag irgendwo zentral Anzeigen und "Coming-up-next"-Screens auf dem Beamer in Pausen.

Copyright & License

Original survey data © 2013 The Perl Foundation.

Additional comments © 2013 15. Deutscher Perl-Workshop

This document and data are available under a [Creative Commons Attribution Share Alike](#) licence. You are free to use the data and observations, however please include appropriate attributions to the YAPC Conference Surveys site [1] and Der Deutsche Perl-Workshop [2]

[1] <http://yapc-surveys.org>

[2] <http://conferences.yapceurope.org/gpw2013>